

Vielen Dank, dass Sie sich bereit erklärt haben, am Forschungsprojekt der ASCR teilzunehmen! Dieser Fragebogen wird an alle Bewohnerinnen und Bewohner der Haushalte von D12, die am Forschungsprojekt teilnehmen, verteilt.

Wir bitten Sie, an dieser Befragung teilzunehmen, sie ist ein wichtiger Teil des Forschungsprojekts. Die Ergebnisse stellen eine Basis für die Weiterentwicklung der in Ihrer Wohnung installierten Wohnungssteuerung, der Energie-App und allgemein Ihres Komforts dar.

Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und anonym ausgewertet.

Für die Teilnahme an der Befragung erhält Ihr Haushalt **70 Punkte in unserem Bonus-System**. Genaue Informationen zum Bonuspunkte-System finden Sie auf der ASCR-Website.

Alle Personen in Ihrem Haushalt über 16 Jahre sollten einen Fragebogen ausfüllen.

Wir werden die Fragebögen persönlich wieder in der nächsten und übernächsten Woche einsammeln.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, diese **im ASCR-Büro** (Seestadtstrasse 27 / 2 / TOP19, 1220 Wien) persönlich bei Frau Melisa Kis-Juhasz abzugeben oder dort in den Postkasten einzuwerfen.

Beim Fest am 18. September wird es die Möglichkeit geben, die ausgefüllten Fragebögen am ASCR-Stand abzugeben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an mich:

Siegrun Klug

Mobil 0699-1050 8233

Mail klug@transitionpartners.at

 Was waren die wichtigstenGründe für Sie 	, hierher in die Seestadt zu ziehen?	Sie können mehrere Punkte ankreuzen
---	--------------------------------------	-------------------------------------

 □ Mehr Platz/ mehr Zimmer/ größere Zimm □ In einer ruhigen Lage zu wohnen □ Änderung der Lebenssituation (z.B. Fami 		□ Eine preislich günstige Wohnung zu haben □ Zum ersten Mal in eine eigene Wohnung zu ziehen	
□ In einen neu entstehenden Stadtteil zu zie	0 07	neu ist	
□ Mehr Grün zu haben (z.B. durch den Ball	kon, durch den Ga	rten, durch Parks, etc.)	
□ Andere Gründe:			
2. Wie viele m² hat Ihre neue Wohnung hier i	n der Seestadt?	m²	
3. Wieviele Zimmer hat die Wohnung? (Bitte	Bad/WC und Vorra	num nicht miteinrechnen) Zimmer	
4. Wieviele Stunden pro Tag verbringen Sie i	m Durchschnitt in I	hrer Wohnung?	
An Wochentagen: durchschnittlich	tunden	Am Wochenende/ an Feiertagen: durchschnittlich	Stunde

5.a) Welche und wie viele der folgenden Geräte und Ausstattungen befinden sich in Ihrer Wohnung? b) Wie häufig werden diese von allen Haushaltsmitgliedern insgesamt verwendet? c) Gibt es Geräte und Ausstattungen, die bereits in Anschaffung sind aber erst in Kürze vorhanden sein werden (z.B. bereits bestellt sind)?

6. Welche davon haben Sie an den ECO-Button angeschlossen oder planen Sie anzuschließen?

	5. a)		5. b) Wie häufig ver	5. c)	6.		
Anzahl/ wieviele		täglich	mehrmals bis ein- mal pro Woche	seltener	nie	in Kürze vorhanden	Anschlss an ECO-Button
	Herd						
	Backrohr						
	Mikrowelle						
	Kaffeemaschine						
	Dunstabzug						
	Geschirrspüler						



	5. a)		5. b) Wie häufig ver	5. b) Wie häufig verwendet?			6.
Anzahl/ wieviele		täglich	mehrmals bis ein- mal pro Woche	seltener nie		in Kürze vorhanden	Anschlss an ECO-Button
	Kühlschrank						
	Tiefkühlgerät						
	Waschmaschine						
	Wäschetrockner						
	Staubsauger						
	Staubsauger-Roboter						
	Ventilatoren, Klimageräte (im Sommer)						
	Luftent- und Befeuchter						
	TV						
	DVD-Player						
	TV-Receiver						
	Radio, CD-Player, HiFi- Anlage, MP3-Player						
	Spiele-Konsolen						
	Desktop-Computer, PC, Laptop						
	Modem, Router						
	Tablet						
	Drucker, Scanner, Kopierer, Shredder/ Reisswolf						
	Smartphone						
	Handy ohne Smartphone-Funktion						
	Aquarium und/ oder Terrarium						
	Elektrische Musikinstrumente						
	Lampen mit Steckdosen- anschluss (Deckenfluter, Stehlampen, etc.)						

7. Wann wird der ECO-Button in Ihrem Haushalt aktiviert (so, dass die daran angeschlossenen Geräte abgeschaltet sind)?

□ Wenn die Wohnung für einige Stunden oder länger verlassen wird
□ Wenn die Wohnung für nur kurze Zeit verlassen wird
□ Der ECO-Button wird sehr selten/nie aktiviert
□ Ich/ wir vergessen öfter, den ECO-Button zu aktivieren
□ Anderes:



8. Wie zufrieden sind Sie mit dem ECO-Button?						
□ sehr zufrieden □ eher zufrieden □ mittelmäßig zufrieden □ eher nicht zufrieder Womit sind Sie nicht zufrieden?	1	□ gar	nicht	zufrie	eden	
9. Wird in der Wohnung regelmäßig Wäsche getrocknet?						
□ Ja, es werden Wäscheständer o.ä. zum Trocknen der Wäsche aufgestellt □ Ja, die Wäsche wird im Wäschetrockner getrocknet	□ Nei	n				
10. Wird in Ihrer Wohnung geraucht?						
□ Ja, täglich □ Ja, mehrmals pro Woche □ Ja, einmal pro Woche □ Ja, seltener al	ls eini	mal p	ro Wo	che	□Nein	
11. Wie häufig haben Sie in Ihrer alten Wohnung/ in Ihrem alten Haus durchschnittlich gelüfte	et?					
□ Täglich mehrmals □ Einmal täglich □ Seltener						
12. Hat sich Ihr Lüftungsverhalten geändert, seit Sie eingezogen sind?						
□ Ja, und zwar:				□ N	ein	
13. Wie zufrieden sind Sie mit der neuen Lüftungsanlage hier in der Wohnung?						
□ sehr zufrieden □ eher zufrieden □ mittelmäßig zufrieden □ eher nicht zufrieder Womit sind Sie nicht zufrieden?	1	□ gar	nicht	zufrie	eden	
14. Haben Sie bei der Lüftungssteuerung bereits zwischen "automatisch" und "manuell" umg	escha	altet?				
□ Ja □ Nein						
 15. Hatten Sie vor dem Umzug in die Seestadt Aspern Probleme mit Schimmel in einer Wohr Ja	nung/	in eir	nem H	laus?		
□ Energiesparlampen □ LED □ Herkömmliche Glühbirnen □ Halogen-Spots □ Anderes:		Leuc	htstof	fröhre	n	
17. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Stufen Sie ab zwischen 1=trifft sehr zu und 5=trifft gar nicht zu						
Ich vergesse häufig das Licht abzudrehen, wenn ich die Wohnung verlasse	1	2	3	4	5	
Ich habe gerne viele Lampen eingeschaltet	1	2	3	4	5	
Ich drehe immer das Licht ab, wenn ich einen Raum verlasse	1	2	3	4	5	
Fe jet mir ahar agal wia viala Lampan in dar Wahnung ajnggeshaltet sind	-1	2	3	1	5	



□ Ich dusche gerne lange, das ist für mich	•						
□ Ich bade sehr gerne, das ist für mich Erholung und Genuss □ Ich dusche nicht länger als notwendig							
□ Alles, je nach Situation							
Nun folgen Fragen zu Computer, Internet un	I zum Energie-Feedback (App).						
19. Wie häufig verwenden Sie einen Comput	er(Desktop Computer, PC, Laptor	o) oder ein Tablet insgesamt	(zuha	iuse,	am		
Arbeitsplatz, unterwegs, in der Freizeit etc.)?							
□ Täglich mehrere Stunden	□ Einige Stunden an einzelnen	Tagen pro Woche					
□ Einige wenige Stunden pro Woche	□Seltener □ Ich verwen	de keinen Computer					
			_				
20. Wie häufig nutzen Sie das Internet insge	amt (zuhause, am Arbeitsplatz, u	ınterwegs, in der Freizeit etc.)?				
□ Täglich mehrere Stunden	□ Einige Stunden an einzelnen	Tagen pro Woche					
□ Einige wenige Stunden pro Woche □Seltener □ Ich nutze das Internet nicht							
04.144.65							
21. Wofür verwenden Sie das Internet insges mehrere Punkte ankreuzen.	amt (zuhause, am Arbeitsplatz, u	nterwegs, in der Freizeit etc.)	haut	ig? S	ie kor	nnen	
□ Informationen suchen (News, Information	en zu spezifischen Themen reche	erchieren, etc.)					
□ Email □ Streaming (Medien, Fi	•	aming/Spiele					
□ Social Media nutzen (zB Facebook, Yout	ube, etc.) □ Be	eruflich/ zum Arbeiten					
□ Anderes, und zwar:							
22. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen	auf Sie zu?Stufen Sie ab zwische	n 1=trifft voll und ganz zu ບ	ınd 5 :	trifft=	gar r	nicht	zu
Es ist mir sehr wichtig, bei den Energiekoste	ı zu sparen		1	2	3	4	5
Ich habe wenig Zeit, um mich mit dem Thema Energie auseinanderzusetzen 1				2	3	4	5
Ich weiß, welche Geräte in meinem Haushalt die meiste Energie verbrauchen 1 2				3	4	5	
Ich achte beim Einkaufen auf die ökologische Herkunft von Produkten 1 2					3	4	5
23. Bitte beantworten Sie folgende Fragen:							
Verwenden Sie selbst ein Smartphone?							Nein
Verwenden Sie regelmäßig Handy-Apps?						□	Vein
Verwenden Sie selbst ein Handy ohne Smar	phone-Funktion?				□Ja		Nein
Reparieren Sie Schäden im Haushalt häufig selber, z.B. kleine elektrische Arbeiten an Lampen, Haushaltsgeräten?					□Ja		Vein

Haben Sie vor Ihrem Einzug in diese Wohnung bereits Steuerungs- und Einstellungsmöglichkeiten in einer Wohnung genutzt? (z.B. Heizungsanlage programmiert, TV-Sender eingestellt, Timer-Funktionen genutzt)

Programmieren Sie zumindest gelegentlich selbst in einer Programmiersprache?

18. Wie würden Sie sich selbst am ehesten einstufen?

 $\square Nein$

□Nein

□Ja

□Ja



24. Wir entwickeln eine Plattform (App, neue Applikation), die für Sie relevante Informationen und Angebote zu Ihren Smart Home Funktionen enthalten soll. Welche Funktionen und Informationen hätten Sie auf einer solchen Plattform gerne zur Verfügung?

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	•	•
Energiefeedback (z.B. Aktuelle Verbrauchwerte, Tages-, Wochen-, und Monats-Verbrauchskurven, etc.)	□Ja	□ Nein
Alarm, wenn bestimmte Ereignisse eintreten (z.B. ungewöhnlich hoher Stromverbrauch, erhöhte CO ₂ -Werte, etc.)	□Ja	□ Nein
Statuskontrolle und Steuerung meines ECO-Buttons	□Ja	□ Nein
Statuskontrolle und Steuerung meiner Heizung	□Ja	□ Nein
25. Würden Sie sich für eines oder mehrere der folgenden Angebote interessieren?		
Vorschläge, Erinnerungen und Tipps rund ums Energiesparen	□Ja	□ Nein

Vorschläge, Erinnerungen und Tipps rund ums Energiesparen	□Ja	□ Nein
Positives Feedback und/oder Bonuspunkte, wenn ich Energie gespart habe	□Ja	□ Nein
Kleine Spiele/Herausforderungen, die beim Energiesparen unterstützen	□Ja	□ Nein
Möglichkeiten des Vergleichs oder Wettbewerbs hinsichtlich des Energieverbrauchs mit anderen Haushalten	□Ja	□ Nein
Informationen zum Forschungsfortschritt der ASCR	□Ja	□ Nein

26. Bitte nennen S	Sie uns die Anzahl folger	nder Verkehrsmittel im Haushalt:		
PKW	Fahrräder	Motorräder/Mopeds/Mofas/Roller	E-Bikes	
Elektro-Auto	os/ E-Cars Jahresl	karten/ Monatskarten für die öffentlichen Verke	ehrsmittel in Wien	

27. Für welche Wege verwenden Sie welches Verkehrsmittel am häufigsten:

	PKW	Öffentliche Verkehrsmittel	Fahrrad	Motorrad/Moped/ Mofa/Roller	E- Bike	Elektro- Auto/E-Car
Weg in die Arbeit/ zur Ausbildung						
In der Freizeit						
Um Besorgungen/ Erledigungen zu machen (Einkäufe/ Arztbesuche, etc.)						

28. Nutzen Sie Car-Sharing-Dienste (z.B.Car2Go, Flinkster) zumindest gelegentlich?

Der folgende Teil der Befragung beschäftigt sich mit Ihren Datenschutz- und Datensicherheitsbedürfnissen

Smart Meter sind Zähler, die Verbrauchsdaten zu z.B. Strom, Wasser oder Gas an den Netzbetreiber senden. Diese Daten ermöglichen Ihnen über ein Informationsportal (z.B. Webportal oder App) einen detaillierten Einblick in Ihren Verbrauch und können von Netzbetreibern und Energieanbietern für ein verbessertes Energiemanagement und neue Tarifangebote genutzt werden. In Ihrer Wohnhausanlage messen Smart Meter in den Haushalten aller Teilnehmer am Forschungsprojekt den Stromverbrauch (alle 15 Minuten), Kalt- und Warmwasserverbrauch (jede Stunde) und Heiz-Energieverbrauch (jede Stunde).

Mit **Wohnungssteuerungen** können bestimmte Funktionen von Geräten oder Systemen automatisiert werden oder das Bedienen und Überwachen der Funktion kann einfacher gemacht werden. In Ihrer Wohnung gibt es einige aktive Steuerungsmöglichkeiten (ECO-Button, Heizungsanlage, Lüftungsanlage) und eine automatische Steuerung über einen Sensor (Lüftungsanlage über Luftqualität) für Temperatur, Luftfeuchte und CO₂.

Wir möchten Sie gerne zu Ihren Gedanken zu **Datenschutz** (Schutz der Privatsphäre, Kontrolle über Daten) und Datensicherheit (Schutz vor Verlust, Manipulation, unerlaubtem Zugriff) bei Smart Metern und Wohnungssteuerungen befragen.

29. Haben Sie vor dieser Befragung schon von Smart Metern gehört?

□Smart Meter waren mir unbekannt	□lch habe den Begriff gehört oder gelesen	
□lch fühle mich etwas informiert		□lch fühle mich sehr gut informiert
Dich furfie mich etwas mormiert	□lch fühle mich relativ gut informiert	Lich funie mich seni gut informert



Intelligentes Wohnen, etc.) gehört?								
□Wohnungssteuerungen waren mir unbekannt □Ich fühle mich etwas informiert □Ich fühle n					r einen anderen B □lch fühle m	egriff dafür geho		sen
31. Wie wichtig ist Ihnen, dass mit den folgenden	Daten s	sorgsa	am un	ngeganger	n wird?			
			ehr htig	Eher wichtig	Mittelmäßig wichtig	Eher nicht wichtig	Gar nicht wichtig	Weiß nicht
Von Smart Metern gemessene Daten								
Daten zur Nutzung meiner Wohnungssteuerung								
Von Sensoren gemessene Daten für meine Wohnungssteuerung								
32. Zu welchen der unten aufgelisteten Punkte ma	achen S	Sie sic	h Ge	danken? S	etzen Sie bitte an	dieser Stelle ei	n Hakerl/Kreu	JZ.
	Smar Meter Dater	1	Daten zur Nutzung meiner Wohnungssteuerung			Von Sensorer sene Daten fü Wohnungsste	Weiß nicht	
Es könnten zu viele Daten gesammelt werden								
Daten könnten zu viel über mich verraten								
Daten könnten weitergegeben werden								
Daten könnten gestohlen werden								
33. Gibt es konkrete Gedanken, die Sie sich zu Da Wohnung machen? Welche?	atensch	nutz u	nd/od	ler Datensi	cherheit bei den f	olgenden Funkti	onen in Ihrer	
Energie-Feedback/ mein Energieverbrauch:								
Schaltzustand des ECO-Button:								
Heizungsanlage/ gewählte Temperatur:								
Lüftungsanlage (mit Sensor zur Luftqualität):								
34. Es wäre möglich, für bestimmte Funktionen Ih Webportal einen Fernzugriff einzurichten. Gibt es einem solchen Fernzugriff machen würden? Welc	konkre							bei

30. Haben Sie vor dieser Befragung schon von Wohnungssteuerungen (oder: Home Control, Home Automation, Smart Home,



35. Wie wichtig sind Ihnen die unten aufgezählten Punkte bei der Handhabung Ihrer Daten?

	äußerst wichtig	sehr wichtig	relativ wichtig	etwas wichtig	nicht wichtig	Weiß nicht
Es sollte genau festgelegt sein, wofür die Daten verwendet werden dürfen						
Es sollten nur Daten gespeichert werden, die wirklich notwendig sind						
Die Daten sollten nur so lange wie notwendig gespeichert werden						
Die Daten sollten wann immer möglich anonym sein						
Ich sollte sehen können, welche Daten gespeichert werden						
Ich sollte erkennen können, was ich davon habe, dass meine Daten gespeichert werden						

gespeichert werden]]]	J]		
Wir bitten Sie noch um einige Angaben zu Ihrer Person und zu Ihrem Haushalt	:							
36.lch bin □ weiblich □ männlich								
37. Ich bin Jahre alt								
38. In meinem Haushalt lebt/leben								
□ 1 Person (ich) □ 2 Personen □ 3 Personen □ 4 Personen		□ 5 Per	rsonen od	der mehr				
39. Davon sind Kinder unter 14 Jahren:								
□ 1. Kind: Alter: Jahre □ 2. Kind: Alter: Jahre □ 4. Kind: Alter: Jahre	□ 3. Kir	nd: Alter:	Jahre	е				
40.Im Haushalt wohnen Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren								
41. Meine höchste abgeschlossene Schulbildung:								
□ Pflichtschule □ Lehre □ Berufsbildende Schu	le ohne Mai	tura (z.B.	Fachsch	ule)				
□ Allgemeinbildende höhere Schule mit Matura (AHS)		,		,				
□ Berufsbildende höhere Schule mit Matura (BHS) und zwar: □ HTL □ HAK □ HBLA □ Andere:								
□ Universität/ Fachhochschule und zwar Fachrichtung:								
42. Meine berufliche Tätigkeit: Wenn berufstätig: Ich bin zurzeit tätig als								
□ ArbeiterIn □ Nichtleitende/r Ange	stellte/r/ nich	ntleitende	/r Beamte	e/r				
□ Leitende/r Angestellte/r/ leitende/r Beamte/r □ Freiberuflich tätig/ Se	elbständig		□ In de	r Landwir	tschaft tä	itig		
Mein Arbeitsplatz befindet sich □ in Wien im Bezirk	□ außerh	alb von V	Vien					
Ist die Wohnung auch Ihr Arbeitsplatz, d.h. erledigen Sie einen Teil Ihrer Arbeit in Ihrer Wohnung?								
□ Ja, und zwar ca Stunden pro Woche		□ Nein						



Ich arbeite							
□ Vollzeit	□ Teilzeit □ Im Schichtd						
Ich bin nicht beruflich tätig:							
□ In Ausbildung	□ In Karenz	□ In Karenz □ Im Haushal					
□ Zurzeit ohne Beschäftigung	□ In Pension	□ In Pension					
43. Ich habe in meiner Familie h	nauptsächlich folgende Sprache/n erlernt:						
□ Deutsch	□ Andere:						
44. Auf welche Weise haben Sie	e sich für Ihre Wohnung hier in der Seestadt As	spern angemeldet?					
□ Direkt bei der Genossensch	naft (EBG)	□ Anderes:					
	zur Seestadt Aspern allgemein. olgenden Aussagen zu?Stufen Sie ab von 1=st	timme voll und ganz zubis	5=stir	nme	gar n	icht z	'u
Ich habe mich in meiner neuen	Wohnung in Aspern selbst verwirklicht		1	2	3	4	5
Ich kann mich mit der Seestadt	Aspern identifizieren		1	2	3	4	5
In der Seestadt Aspern zu wohr	nen						
bereitet mir Freude						4	5
hat generell ein gutes Ansehen als Wohnviertel						4	5
bietet mir eine gute Wohnqualitä	ät		1	2	3	4	5
hat für mich ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis					3	4	5
heißt für mich, dass ich langfristig in einem optisch schönen Umfeld wohnen werde					3	4	5
heißt für mich, dass ich einen positiven Beitrag für die Umwelt leiste					3	4	5
46. Fühlen Sie sich in der Seest	tadt sicher? Ich fühle mich						
□Sehr sicher □Eher siche	er □Mittelmäßig sicher □Eher nicht s	sicher □Gar nicht sic	her				
47. Fühlen Sie sich durch etwas Wenn Ja: Wodurch?	s in der Seestadt gestört? □ Ja □ Nei	n					
48. Wollen Sie uns abschließen	d noch etwas sagen?						

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!